



Herausgeber :

Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz

Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon 02603 71-0

Telefax 02603 71-315

E-Mail poststelle@statistik.rlp.de

Internet www.statistik.rlp.de

Kennziffer: H 1 – j / 08
Bestellnr.: H1033 200800

Mai 2008

Bestand an Kraftfahrzeugen und Kfz-Anhängern am 1. Januar 2008

Vorbemerkungen

Die statistischen Auswertungen umfassen alle nach der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (FZV) in Deutschland zugelassenen bzw. angemeldeten Fahrzeuge, denen ein Kennzeichen zugeteilt wurde. Mit einbezogen sind Fahrzeuge, die ein Versicherungskennzeichen führen, sowie Fahrzeuge der Bundespolizei und des Technischen Hilfswerkes (THW). Dagegen sind nicht einbezogen die Fahrzeuge der Bundeswehr sowie Fahrzeuge mit rotem bzw. Kurzzeitkennzeichen und mit Ausfuhrkennzeichen.

Rechtsgrundlage

Das Kraftfahrt-Bundesamt führt nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 KBAG (Gesetz über die Errichtung eines Kraftfahrt-Bundesamtes vom 04.08.1951) im Rahmen der für die Bundesstatistik geltenden Bestimmungen die Erstellung, Auswertung und Veröffentlichung von Statistiken aus. Die Führung des ZFZR erfolgt auf der Grundlage von § 2 Nr. 2 KBAG, §§ 31 – 47 (StVG) sowie der Fahrzeug-Zulassungs-Verordnung (FZV). Die Fahrzeugmeldungen der Zulassungsbehörden erfolgen gemäß § 33 FZV übermittelt, für die Versicherungen eine Meldepflicht gemäß § 26 Abs. 3 FZV.

Methodik der Aufbereitung und Auswertung

Die Zählungen des Kfz-Bestandes werden jeweils mit dem Stichtag 1.1. eines jeden Jahres durchgeführt. Die Zählungen der Veränderungen des Kfz-Bestandes (Neuzulassungen, Umschreibungen, Außerbetriebsetzungen u.a.) sind zeitraumbezogen. Für die amtliche Berichterstattung werden monatliche und jährliche sowie kumulierte Ergebnisse erzeugt. Im Rahmen der kostenpflichtigen Auftragsstatistiken sind darüber hinaus auch weitere individuelle Zeiträume möglich.

Besonderheiten der Erhebung, Auswertung oder Darstellung

Bei regionalen Gliederungen erfolgt die Zuordnung von Fahrzeugen der Bundespolizei und des THW zusammen mit den nicht eindeutig zuordnungsfähigen Fahrzeugen unter Sonstige. Mit dem Ziel einer übersichtlichen Darstellung werden im Bedarfsfall Abschnidegrenzen gebildet. Fahrzeuge mit zu geringen Anteilen erscheinen dann ebenfalls unter Sonstige.

Hinweis: Bisher beinhaltete der Fahrzeugbestand auch die Anzahl der vorübergehenden Stilllegungen. Mit der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung wurde das Zulassungsverfahren vereinfacht. Sämtliche Arten von Abmeldungen, auch die so genannten vorübergehenden Stilllegungen gelten seit dem 1.3.2007 als „Außenbetriebsetzungen“. In der Konsequenz enthält der Fahrzeugbestand daher lediglich den „fließenden Verkehr“ einschließlich der Saisonkennzeichen.

Zeichenerklärung

(Nach DIN 55301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Begriffsbestimmungen

Bestand

Summe aller im Zentralen Verkehrsregister gespeicherten Kraftfahrzeuge und –anhänger mit amtlichem Kennzeichen (einschließlich der vorübergehend abgemeldeten Fahrzeuge) zum angegebenen Zählzeitpunkt.

Emissionsklasse

Die Zuordnung der Emissionsklasse basiert auf Grundlage des geltenden Typpenehmigungsrechts. Zum besseren Verständnis werden, dem allgemeinen Sprachgebrauch folgend, Begriffe wie z.B. „EURO 3“ verwendet.

Kraftfahrzeug

Maschinell angetriebenes Straßenfahrzeug.

Kraftrad (L)

Dazu gehören zwei- und dreirädrige sowie leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge.

Im Einzelnen sind dies:

Zulassungsfreie Krafträder mit Versicherungskennzeichen (gesonderte Auswertung)

Kleinkraftrad (L1e, L2e)

2-rädrig (bis 50 ccm und bis 45 km/h) (Klasse L1e)

Mofa (bis 25 km/h) (Klasse L1e)

Leichtmofa (bis 30 ccm, bis 0,5 KW und bis 20 km/h) (Klasse L1e)

3-rädrig (bis 50 ccm und bis 45 km/h) (Klasse L2e)

Leichtkraftfahrzeug (L6e)

4-rädrig (unter 350 kg Leermasse, bis 45 km/h und bis 50 ccm bei Fremdzündungsmotoren bzw. bis 4 KW bei anderen Motortypen)

Zulassungspflichtiges/-freies Kraftrad mit amtlichen Kennzeichen

Kraftrad (L3e, mit Beiwagen L4e) (zulassungspflichtig)

Leichtkraftrad (2-rädrig, bis 125 ccm und bis 11 KW)

Drei- und leichtes vierrädriges Kraftfahrzeug (L5e, L7e) (zulassungspflichtig)

3-rädrig (über 50 ccm und/oder über 45 km/h) (Klasse L5e)

4-rädrig zur Personenbeförderung (bis 400 kg Leermasse und bis 15 KW) (Klasse L7e)

4-rädrig zur Güterbeförderung (bis 550 kg Leermasse und bis 15 KW) (Klasse L7e)

Personenkraftwagen (M1)

Kraftfahrzeug zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern und mit höchstens acht Sitzplätzen außer dem Fahrersitz. Gemäß dem Bautyp erfolgt eine Unterteilung der M1-Fahrzeuge in Personenkraftwagen und Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung:

Limousine

Schräghecklimousine

Kombilimousine

Coupe

Cabrio-Limousine

Mehrzweckfahrzeug

Schwimmwagen, Amphibienfahrzeuge, zulassungspflichtige Krankenfahrstühle und Motorschlitten

Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (M1)

Wohnmobil

Kranken- und Notarzteinsetzfahrzeug

Leichenwagen

Beschussgeschütztes Fahrzeug

Sonstige

Kraftomnibus

Nutzfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zur Beförderung von mehr als 9 Personen (einschl. Fahrzeugführer) und ihres Reisegepäcks bestimmt ist. Er kann ein oder zwei Decks (Benennung: Doppeldeckerbus) haben.

Nutzfahrzeug

Kraftfahrzeug, das Grund seiner Bauart zum Transport von Personen, Gütern und/oder zum Ziehen von Anhängerfahrzeugen bestimmt ist. Personenkraftwagen und Krafträder sind ausgeschlossen.

Lastkraftwagen

Nutzfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zum Transport von Gütern bestimmt ist.

Zugmaschine

Nutzfahrzeug, das ausschließlich oder überwiegend zum Mitführen von Anhängerfahrzeugen bestimmt ist.

Sattelzugmaschine

Zugmaschine, die eine besondere Vorrichtung zum Mitführen von Sattelanhängern hat, wobei ein wesentlicher Teil des Gewichtes des Sattelanhängers von der Sattelzugmaschine getragen wird.

Land- oder forstwirtschaftliche Zugmaschine auf Rädern (T)

Zugmaschine, die nach ihrer Bauart und Ausrüstung auch zum Schieben, Tragen oder Antreiben von auswechselbaren Geräten bestimmt ist. Dazu gehören T-Fahrzeuge sowie Ackerschlepper.

Sonstige Kraftfahrzeuge

Feuerwehraufkraftfahrzeug und Ähnliches

Krankenfahrstuhl (zulassungsfrei, zulassungspflichtig je nach Fahrzeugart bzw. -klasse z.B. M1)

Polizeikraftfahrzeug

Post-, Funk- und Fernmeldefahrzeug

Zivilschutzfahrzeug

Sonstiges Kraftfahrzeug, soweit nicht aufgeführt

Selbst fahrende Arbeitsmaschinen

Arbeitsmaschine und Arbeitsgerät für Land- und Forstwirtschaft

Arbeitsmaschine für Erdarbeiten und Straßenbau

Sonstige Arbeitsmaschine

Kraftfahrzeuganhänger

Nicht selbst fahrendes Straßenfahrzeug, das nach seiner Bauart dazu bestimmt ist, von einem Kraftfahrzeug mitgeführt zu werden.

Entwicklung des Bestandes an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern

Erhebungs- stichtag	Personenkraftwagen		Kraft- räder	Kraft- omni- busse	Last- kraft- wagen	Zug- ma- schinen	Kraft- fahrzeug- anhänger
	Insgesamt	auf 1 000 Einwohner					
1980	1 387 616	382	43 051	4 726	74 987	139 649	76 844
1981	1 429 932	392	48 560	4 756	77 670	140 928	83 849
1982	1 464 844	402	60 746	4 802	78 399	142 215	89 844
1983	1 494 800	411	73 338	4 840	77 461	143 430	95 415
1984	1 543 570	425	84 596	4 941	78 016	145 148	101 777
1985	1 586 497	438	91 548	4 833	77 922	145 720	107 514
1986	1 631 737	451	91 992	4 913	77 685	146 400	113 153
1987	1 703 589	472	89 318	4 945	78 133	146 878	119 072
1988	1 760 213	488	85 718	4 990	78 507	146 239	125 193
1989	1 808 186	500	84 614	5 001	79 385	145 880	131 332
1990	1 863 792	509	85 285	5 472	81 426	145 223	137 608
1991	1 900 229	513	88 964	5 446	83 412	144 614	144 453
1992	1 940 597	516	93 306	5 309	86 140	143 380	152 145
1993	2 003 390	524	101 524	5 291	89 877	142 256	161 004
1994	2 040 727	526	111 232	5 325	92 028	141 020	171 821
1995	2 075 440	529	121 155	5 344	95 482	140 144	190 571
1996	2 106 906	533	131 753	5 314	98 826	139 306	202 470
1997	2 135 050	537	145 738	5 342	101 229	138 460	212 808
1998	2 154 198	538	160 105	5 388	108 293	137 515	221 075
1999	2 172 161	541	174 632	5 453	112 745	137 131	229 608
2000	2 231 627	554	184 665	5 638	116 025	136 538	241 416
2001	2 318 861	575	197 836	5 724	123 331	137 704	254 818
2002	2 351 407	583	205 864	5 628	126 429	137 705	264 275
2003	2 370 069	585	211 549	5 591	126 008	137 102	271 527
2004	2 376 656	586	216 524	5 620	125 112	136 475	279 962
2005	2 389 094	589	221 389	5 359	123 885	136 538	288 505
2006	2 427 464	598	225 174	5 214	123 967	137 041	296 526
2007	2 462 913	607	229 360	5 293	124 888	138 262	306 227
2008	2 188 548	540	207 131	4 609	110 865	132 912	303 168

Bevölkerungsstand: Jeweils gleicher Zeitpunkt des Vorjahres - Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt.

Verwaltungsbezirk	Bestand an Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern am 1. Januar 2008								
	Kraftfahrzeuge		davon						Kraftfahrzeuganhänger
	insgesamt	auf 1 000 Einwohner ¹⁾	Kraft-räder ²⁾	Personen-kraft-wagen ³⁾	Kraft-omni-busse	Last-kraft-wagen	Zug-ma-schinen	Sonstige Kraft-fahr-zeuge	
	Anzahl	%	Anzahl						
Koblenz, St.	60 896	575	3 872	51 701	238	4 125	612	348	4 772
Ahrweiler	87 593	676	7 150	71 449	167	3 707	4 719	401	10 180
Altenkirchen (Ww.)	88 250	650	7 816	72 137	263	3 423	4 194	417	11 096
Bad Kreuznach	103 960	659	7 967	85 138	164	4 133	6 014	544	12 689
Birkenfeld	56 539	650	4 203	47 316	129	2 021	2 582	288	8 178
Cochem-Zell	47 836	733	4 010	36 763	59	1 878	4 912	214	6 842
Mayen-Koblenz	140 616	659	11 095	117 350	227	6 221	5 038	685	16 630
Neuwied	122 292	663	9 663	101 753	216	5 771	4 341	548	14 455
Rhein-Hunsrück-Kreis	75 255	716	6 034	59 746	227	3 132	5 686	430	10 892
Rhein-Lahn-Kreis	85 555	673	7 184	70 593	114	3 112	4 088	464	9 870
Westerwaldkreis	141 615	699	11 893	114 884	216	6 667	7 192	763	18 295
Trier, St. ⁴⁾	154 935	636	12 883	125 518	339	6 598	8 825	772	16 206
Berncastel-Wittlich	83 590	737	6 197	64 702	118	3 526	8 532	515	11 298
Eifelkreis Bitburg-Prüm	72 890	764	5 618	54 273	189	3 250	9 057	503	11 288
Vulkaneifel	46 340	734	4 037	35 001	129	2 101	4 796	276	7 299
Frankenthal (Pfalz), St.	26 835	572	1 798	23 378	29	1 014	460	156	1 942
Kaiserslautern, St.	53 413	545	3 234	46 602	145	2 646	318	468	3 913
Landau i. d. Pfalz, St.	26 495	615	1 711	22 660	5	1 096	868	155	2 412
Ludwigshafen a. Rh., St.	82 614	505	5 686	71 487	287	3 790	741	623	5 320
Mainz, St.	102 100	520	6 202	88 654	374	4 959	1 038	873	5 585
Neustadt a. d. Weinstr., St.	34 284	641	2 249	29 137	13	1 562	1 153	170	3 000
Pirmasens, St.	25 028	590	1 502	21 795	40	1 209	306	176	2 535
Speyer, St.	30 052	593	2 092	25 790	51	1 667	281	171	2 521
Worms, St.	46 525	566	3 476	39 631	8	2 012	1 183	215	4 513
Zweibrücken, St.	22 506	546	1 567	19 385	28	999	383	144	2 467
Alzey-Worms	90 180	715	7 701	71 387	46	3 476	7 173	397	9 948
Bad Dürkheim	92 862	690	7 204	77 680	79	3 171	4 322	406	9 407
Donnersbergkreis	53 269	680	4 279	43 253	90	1 927	3 452	268	7 358
Germersheim	83 737	668	6 351	69 929	84	3 096	3 866	411	10 512
Kaiserslautern	71 147	657	5 721	59 692	111	2 857	2 442	324	10 519
Kusel	52 183	688	4 243	43 197	43	1 580	2 883	237	8 518
Südliche Weinstraße	81 795	742	6 383	64 264	182	3 199	7 372	395	9 229
Rhein-Pfalz-Kreis	101 781	682	8 451	86 123	62	3 778	3 022	345	9 912
Mainz-Bingen	140 463	699	11 451	116 222	36	4 734	7 482	538	13 476
Südwestpfalz	72 523	707	6 208	59 958	101	2 428	3 579	249	10 091
Rheinland-Pfalz	2 657 954	656	207 131	2 188 548	4 609	110 865	132 912	13 889	303 168

1) Bevölkerungsstand: 31.12.2006.- 2) Einschl. dreirädrige und leichte vierrädrige Kraftfahrzeuge.- 3) Einschl. Fahrzeuge mit Rotation: kolben- und Elektromotoren. - 4) Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier-Saarburg ihre Fahrzeuge über die 5 Trier abwickelt.

Verwaltungsbezirk	Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2008					
	Insgesamt ¹⁾	auf 1 000 Einwohner ²⁾	darunter mit einem Hubraum von ... cm ³			darunter mit offenem Aufbau
			bis 1 399	1 400 bis 1 999	2 000 und mehr	
Koblenz, St.	51 701	488	15 234	28 313	8 154	2 569
Ahrweiler	71 449	552	22 000	38 873	10 576	3 482
Altenkirchen (Ww.)	72 137	531	23 940	38 432	9 765	2 844
Bad Kreuznach	85 138	539	24 535	46 839	13 764	4 158
Birkenfeld	47 316	544	13 983	26 870	6 463	1 771
Cochem-Zell	36 763	563	10 116	21 222	5 425	1 510
Mayen-Koblenz	117 350	550	36 229	64 688	16 433	6 138
Neuwied	101 753	551	31 451	54 696	15 606	5 003
Rhein-Hunsrück-Kreis	59 746	569	16 453	34 345	8 948	2 313
Rhein-Lahn-Kreis	70 593	555	21 738	39 128	9 727	3 194
Westerwaldkreis	114 884	567	35 241	63 165	16 478	4 707
Trier, St ³⁾	125 518	515	36 199	69 969	19 350	6 256
Bernkastel-Wittlich	64 702	570	17 929	37 328	9 445	2 410
Eifelkreis Bitburg-Prüm	54 273	569	14 273	31 748	8 252	1 684
Vulkaneifel	35 001	554	10 186	20 173	4 642	1 211
Frankenthal (Pfalz), St.	23 378	498	6 842	12 751	3 785	1 109
Kaiserslautern, St.	46 602	475	13 615	25 785	7 202	2 265
Landau i. d. Pfalz, St.	22 660	526	6 964	12 089	3 607	1 154
Ludwigshafen a. Rh., St.	71 487	437	20 608	39 027	11 852	3 108
Mainz, St.	88 654	451	23 307	48 003	17 344	4 527
Neustadt a. d. Weinstr., St.	29 137	545	8 450	15 454	5 233	1 695
Pirmasens, St.	21 795	514	6 583	11 754	3 458	991
Speyer, St.	25 790	509	7 813	13 599	4 378	1 397
Worms, St.	39 631	482	11 613	21 304	6 714	2 006
Zweibrücken, St.	19 385	556	6 380	10 216	2 789	870
Alzey-Worms	71 387	566	19 873	39 460	12 054	3 221
Bad Dürkheim	77 680	577	21 860	42 264	13 556	4 691
Donnersbergkreis	43 253	552	12 538	24 527	6 188	1 839
Germersheim	69 929	558	20 259	37 905	11 765	3 165
Kaiserslautern	59 692	551	17 521	33 202	8 969	2 847
Kusel	43 197	570	13 498	24 340	5 359	1 887
Südliche Weinstraße	64 264	583	18 747	34 929	10 588	3 120
Rhein-Pfalz-Kreis	86 123	577	25 278	46 242	14 603	4 873
Mainz-Bingen	116 222	578	31 488	63 839	20 895	6 334
Südwestpfalz	59 958	585	18 485	33 182	8 291	2 732
Rheinland-Pfalz	2 188 548	540	641 229	1 205 661	341 658	103 081

1) Einschl. Fahrzeuge mit Rotationskolben- und Elektromotor. - 2) Bevölkerungsstand: 31.12.2006. - 3) Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier-Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.

Verwaltungsbezirk	noch: Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2008								
	ins- gesamt ¹⁾	nach Kraftstoffarten		darunter schadstoffreduziert					
		Benzin	Diesel	zu- sammen ²⁾	Anteil an ins- gesamt	nach Emissionsgruppen			
						Euro 1	Euro 2	Euro 3	Euro 4
Anzahl			%	Anzahl					
Koblenz, St.	51 701	38 675	12 851	50 931	98,5	6 293	15 368	10 518	18 291
Ahrweiler	71 449	53 962	17 210	70 258	98,3	10 869	23 475	14 495	20 445
Altenkirchen (Ww.)	72 137	55 153	16 620	71 342	98,9	9 623	22 519	15 632	22 893
Bad Kreuznach	85 138	64 808	19 860	83 810	98,4	12 084	29 207	17 486	23 974
Birkenfeld	47 316	37 020	10 114	46 758	98,8	6 338	16 590	9 839	13 594
Cochem-Zell	36 763	26 019	10 516	36 318	98,8	4 461	11 974	8 787	10 739
Mayen-Koblenz	117 350	89 233	27 707	115 520	98,4	14 970	37 167	25 193	36 900
Neuwied	101 753	77 198	23 927	100 230	98,5	13 605	32 325	21 890	31 201
Rhein-Hunsrück-Kreis	59 746	41 974	17 447	58 990	98,7	7 070	18 978	13 806	18 565
Rhein-Lahn-Kreis	70 593	53 810	16 494	69 684	98,7	9 625	23 213	15 075	20 891
Westerwaldkreis	114 884	84 098	30 107	113 380	98,7	13 063	34 545	25 735	39 017
Trier, St ³⁾	125 518	92 074	33 204	123 368	98,3	15 517	39 504	28 881	38 220
Bernkastel-Wittlich	64 702	46 372	18 198	63 796	98,6	8 652	21 359	14 423	18 574
Eifelkreis Bitburg-Prüm	54 273	36 753	17 444	53 568	98,7	7 413	17 919	12 676	14 995
Vulkaneifel	35 001	24 646	10 222	34 517	98,6	4 639	11 255	8 050	10 225
Frankenthal (Pfalz), St.	23 378	18 403	4 866	23 013	98,4	3 749	7 526	4 733	6 645
Kaiserslautern, St.	46 602	35 878	10 453	45 988	98,7	6 298	14 433	8 990	15 792
Landau i. d. Pfalz, St.	22 660	17 288	5 275	22 270	98,3	3 573	7 396	4 664	6 240
Ludwigshafen a. Rh., St.	71 487	56 281	15 013	69 952	97,9	11 425	22 914	13 344	21 373
Mainz, St.	88 654	65 075	23 269	86 673	97,8	11 897	27 127	17 516	29 118
Neustadt a. d. Weinstr., St.	29 137	21 942	7 107	28 579	98,1	4 245	9 425	6 074	8 415
Pirmasens, St.	21 795	17 024	4 716	21 468	98,5	3 266	6 802	4 479	6 667
Speyer, St.	25 790	19 830	5 778	25 391	98,5	3 593	8 476	5 405	7 582
Worms, St.	39 631	30 773	8 729	39 069	98,6	6 128	13 264	7 918	11 270
Zweibrücken, St.	19 385	15 164	4 119	19 036	98,2	2 759	6 465	4 357	5 189
Alzey-Worms	71 387	51 676	19 387	70 324	98,5	10 062	23 887	15 340	20 142
Bad Dürkheim	77 680	58 964	18 352	76 354	98,3	11 341	25 047	16 879	21 976
Donnersbergkreis	43 253	31 858	11 178	42 678	98,7	6 444	14 728	9 415	11 531
Germersheim	69 929	51 567	18 156	68 844	98,4	10 312	22 177	14 493	20 876
Kaiserslautern	59 692	46 319	13 100	59 035	98,9	8 599	20 633	12 767	16 363
Kusel	43 197	33 984	9 031	42 658	98,8	6 682	15 311	9 362	10 829
Südliche Weinstraße	64 264	48 045	16 034	62 978	98,0	10 359	21 818	13 263	16 335
Rhein-Pfalz-Kreis	86 123	68 000	17 777	84 828	98,5	12 322	28 070	18 195	25 072
Mainz-Bingen	116 222	86 354	29 282	114 121	98,2	15 195	37 620	24 773	35 150
Südwestpfalz	59 958	45 837	13 950	59 247	98,8	8 970	20 660	12 995	15 933
Rheinland-Pfalz	2 188 548	1 642 057	537 493	2 154 976	98,5	301 411	709 177	467 448	651 022

1) Einschl. Fahrzeuge mit Gas- sonstigem Antrieb. - 2) Einschl. Sonstige. - 3) Einschl. Landkreis Trier-Saarburg, da die Zulassungsstelle Trier-Saarburg ihre Fahrzeugmeldungen über die Stadt Trier abwickelt.